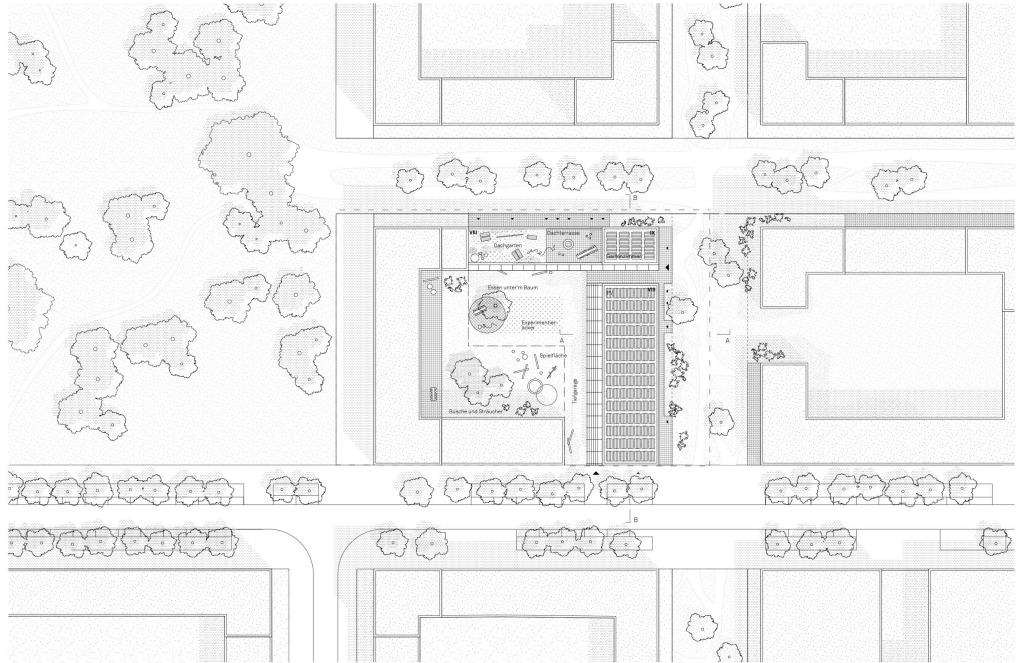
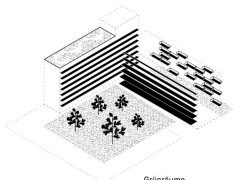




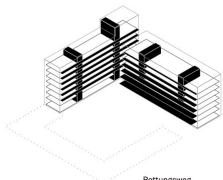
Freie Darstellung



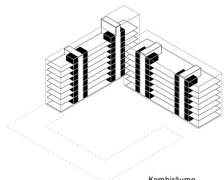
Lageplan 1:500



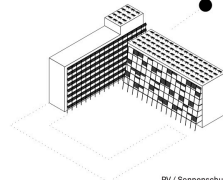
Grünräume



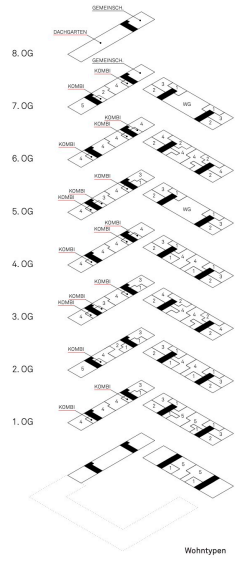
Rettungsweg



Kombiräume



PV / Sonnenschutz



Wohntypen

**WOHNEN**  
Wohnen bedeutet Wandel. Ein Haus ist im Grunde statisch, ein Gerüst aus Böden, Decken und Wänden. Veränderungen innerhalb der Struktur schaffen die Bewohner\*innen durch Kommunikation – durch das Aushandeln von individuellen Rückzugsorten und gemeinschaftlichen Freiräumen. Ein schmales und ein breites Gebäude geben diesem Verhandeln Raum – im Hof, auf dem Dach, im Durchgang, auf den Terrassen, an den Treppen- und Kombiräumen. Aber es ist manchmal auch gut, einfach die eigene Zimmertür zuzumachen...

**STÄDTEBAU**  
Der Block wird nach Norden und Osten durch einen schmalen und einen tiefen Baukörper geschlossen. Zwischen den Gebäuden und zum benachbarten Grundstück im Süd-Westen bilden schmale Lücken Zuwegungen in den Hof aus. Der nördliche Baukörper erhält einen Hochpunkt zur grünen Gasse im Osten.

**GRÜNRAUM**  
Die Grundstrukturen der umliegenden Straßenräume werden im Hof verdichtet und an den Balkonschichten in die Fassade überführt. Die Dachflächen sind begrünt und teilweise als Dachgärten nutzbar.

**ERSCHLIESSUNG**  
Jeweils zwei Kerne mit einläufiger Treppe und Fahrstuhl binden alle Wohnungen und Kombiräume an. Die außen vorgelagerten

ten Freibereiche der Wohnungen verbinden die Kerne und ermöglichen so einen 2. baulichen Rettungsweg. Alle Nutzungen im Erdgeschoss sind sowohl von den Straßen, als auch von der Hofseite zugänglich.

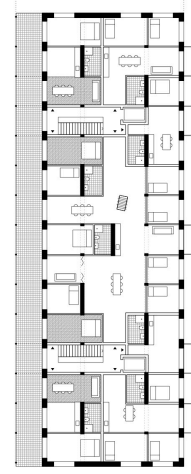
**KOMBIRÄUME**  
Jeweils zwei mögliche Kombiräume können Teile der angrenzenden Wohnungen werden oder separat als Individual- oder Gemeinschaftsräume genutzt werden. Die Lage der Kombiräume neben den Treppenträumen ermöglicht eine etagenübergreifende Nutzung. Alle Kombiräume haben einen Zugang zum Außenraum.

**KONSTRUKTION**  
Beide Baukörper werden in Holzbauweise mit kurzen Spannweiten konstruiert. Die Aussteifung erfolgt über die Fahrstuhlschächte und die Treppenkernne. Die zentralen Versorgungsstränge erlauben eine flexible Anbindung von Küchen und Bädern.

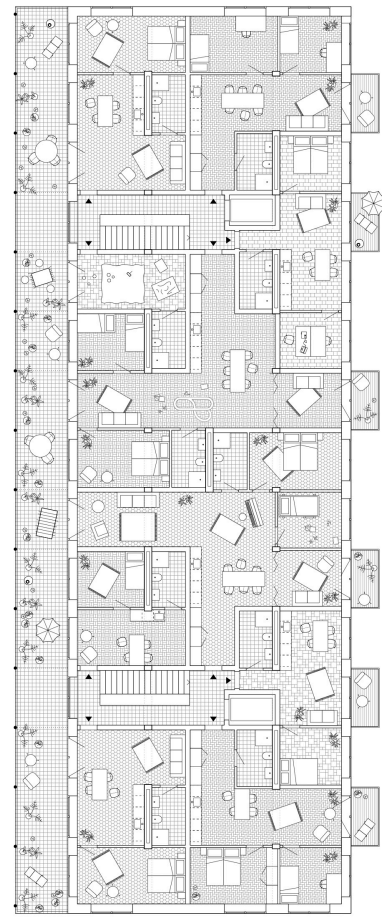
**PHOTOVOLTAIK / SONNENSCHUTZ**  
Die Dachflächen werden mit Photovoltaikmodulen belegt. Die vorgelagerten Balkonschichten dienen ebenfalls der Aufnahme von Modulen zur Stromgewinnung und gleichzeitig der Verschattung.



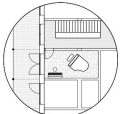
Erdgeschoss 1:500



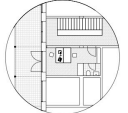
Regelgeschoss 1:200



Wohnidee 1:100



Musikzimmer



Co-Working



Waschsalon



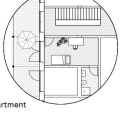
Wohnung Typ 1



1-Zimmer mit Nasszelle

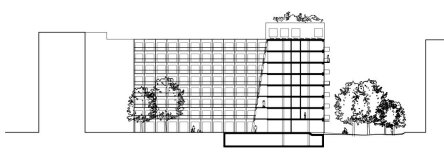


Erweitertes Zimmer einer wachsenden Wohnung

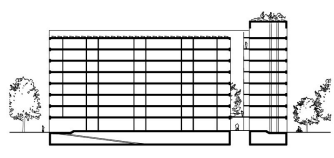


1-Zimmer-Apartment

Kombiräume



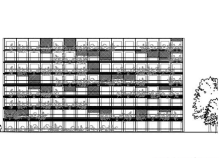
Schnitt AA 1:500



Schnitt BB 1:500



Ansicht Grüne Gasse 1:500



Ansicht Hof 1:500